

WINTERFÜTTERUNG VON WILDTIEREN

Spätestens im Herbst möchten die Kunden ein breites Angebot an Futter für Wildvögel, Eichhörnchen und Igel im Fachhandel vorfinden. Immer mehr Menschen genießen das kleine Stück Natur, dass die heimische Vogel- und Wildtierwelt in die eigenen Gärten bringt. Aber worauf muss der Händler bei der Auswahl seines Sortiments achten und was muss er alles über die Fütterung wissen, um seine Kunden optimal zu beraten?



Dr. Martina Bergmann,
Leitung Marketing Claus GmbH

Worauf muss man bei der Auswahl des Wildvogelfutters achten?

Qualität ist nach wie vor das wichtigste Kriterium beim Futterkauf. Aufschluss geben hier an erster Stelle die Herstellerinfos über Zusammensetzungen und Zutaten. Diese müssen hochwertig und artgerecht sein und vom Hersteller auch klar auf der Verpackung ausgewiesen werden. Qualitätssiegel und weitere Fütterungsempfehlungen können wertvolle Anhaltspunkte liefern. So garantieren wir unseren Kunden z.B. reine Naturprodukte "Made in Germany" aus erstklassigen geprüften Rohstoffen, die frei von Gentechnik, Konservierungsstoffen und jeglichen Zusätzen sind. Wir achten zudem auf nachhaltige Produktion und wenn möglich auf die Verwendung von (nachwachsenden) Rohstoffen oder hochwertigen Fetten und Ölen, die aus nachwachsenden Quellen stammen (kein Palmfett o.ä.). Ein gutes Wildvogelfutter ist natürlich auch auf



Ambrosia getestet! Bei Wildvogelfutter spielt die Zusammensetzung eine große Rolle, da die verschiedenen Vogelarten wie Körnerfresser, Weich- und Insektenfresser oder Beerenfresser auch unterschiedliche Ernährungsbedürfnisse haben. Zudem gibt es jahreszeitlich bedingte Anforderungen an ein gutes Futter. Wir bieten deshalb spezielle insektenreiche „Sommermischungen“ und fettreichere frostbeständige „Winterfutter“ für die kältere Jahreszeit. Man sollte auch darauf achten, dass Futter nur hochwertige Zutaten enthält. Unverarbeitete, ganze Getreidekörner sind beliebte günstige Füllmittel in Körnermischungen, die dann meist am Futterplatz übrig bleiben, weil der Vogelmagen sie gar nicht verdauen kann. Insbesondere empfindliche Weich- und Insektenfresser vertragen nur aufgeschlossene Weizen- oder Haferflocken aus denen sie die nötigen Nährstoffe und Energie beziehen können. Nur wirklich nahrhafte Zutaten können die Vögel ausreichend mit der dringend benötigten Energie versorgen.

Viele Leute kaufen Vogelfutter, um etwas Gutes für die Natur zu tun. Das hört dann aber auf, wenn man Berge von verschiedenen Futtersorten zu Hause liegen hat. Gibt es ein Allroundfutter, das hier Abhilfe schaffen kann?

Nicht wirklich, denn es gibt hier keine ganz einfache Lösung, da die unterschiedlichen Vogelarten wie oben erwähnt, gänzlich unterschiedliche Ernährungs-

FOTOS: ANATOLIJ, FOTOMASTER/ADOBÉ STOCK

bedürfnisse haben. Der Vogelliebhaber muss sich bewusst sein, dass er eine Vielzahl und Vielfalt nur unterstützen kann, wenn er mit seiner Fütterung auch die verschiedenen Arten erreicht. Es gibt heutzutage regen Austausch über Social Media darüber, wie man artgerecht füttert und daher rührt auch der Kauf so unterschiedlicher Futtersorten – und das ist auch gut so! Wir empfehlen aber, sich nicht allzu große Abpackungen oder Sonderangebotsmengen auf Lager zu legen, sondern lieber öfter frisch und ganz bewusst nach tatsächlichem Bedarf einzukaufen, um unnötige Überlagerung zu verhindern. Bei Naturfutter wie dem unseren ist zudem die Haltbarkeit zu berücksichtigen, da ja keinerlei Konservierungsstoffe beigefügt werden. Für diejenigen, die eine einfache Lösung bevorzugen, haben wir nun mit unserem neuen Wildvogelfutter PUR auch ein ausgewogenes „Ganzjahres Basisfutter“ entwickelt, das möglichst viele verschiedene heimische Arten erreicht. Dazu empfehlen wir die Ganzjahres Power-Knödel mit Insekten als zusätzliche Energielieferanten sowie nach Bedarf weitere Spezialfutter. Hier kommt es darauf an, welche Vögel man im Garten beobachtet, zusätzlich unterstützen oder in den Garten holen möchte: Gartenvogelfutter für die empfindlichen Weich- und Insektenfresser wie Rotkehlchen, Meisen, Zaunkönige, Hausrotschwänze, Nachtigallen, Baumläufer, Buntspechte... Herbstzauber mit hohem Beerenanteil für Beerenfresser wie Amseln, Drosseln, Stare, Spechte, Kleiber oder unser beliebtes Spatzenfutter speziell für Sperlinge sowie Wildsamen Premium für (kleinere) körnerfressende Wildvögel wie Zeisige, Gimpel, Stieglitze oder Buchfinken. Fällt die Entscheidung dennoch schwer, bieten wir unseren Kunden ausführlichen Infoseiten auf der Website www.claus-futter.de an und bei Rückfragen beraten wir auch sehr gerne telefonisch!

Auszug Interview Claus GmbH

ZOOFACTREND November 2019